

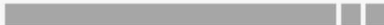
Leipziger Landgericht: 4,5 Jahre Haft für HIV-positiven Vergewaltiger

47-jähriger wegen schwerer Vergewaltigung in Leipzig verurteilt: 4,5 Jahre Haft nach Angriff in Schönefelder Wohnung.



NACHRICHTEN AG

ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT



Schwere Vergewaltigung in Leipzig: 47-Jähriger zu viereinhalb Jahren Haft verurteilt

Das Leipziger Landgericht hat am Dienstag einen 47-jährigen Mann zu viereinhalb Jahren Gefängnis verurteilt. Die Strafkammer befand ihn für schuldig, eine 29-jährige im November 2023 vergewaltigt zu haben. Die Tat ereignete sich in einer Wohnung in der Volksgartenstraße, die dem Freund der Frau gehörte.

Das schockierende Verbrechen

Der Angeklagte hatte die junge Frau unter einem Vorwand in die leere Wohnung gelockt. Dort zwang er sie zuerst zur Einnahme einer weißen Substanz, die möglicherweise Crystal Meth war. Trotz ihres Widerstandes versuchte er, sie zu küssen. Schließlich zerrte er sie auf ein Bett und vergewaltigte sie, obwohl er wusste, dass er mit dem HI-Virus infiziert ist. Glücklicherweise hat sich die 29-Jährige nicht mit dem Virus angesteckt, obwohl sie körperliche Verletzungen und psychische Traumata erlitt.

Rechtsmittel der Verteidigung

Während des Prozesses schwieg der Angeklagte zu den Tatvorwürfen. Er lebt seit einigen Jahren in Deutschland und ist Vater dreier Kinder. Zum Schutz der 29-jährigen Frau wurde die Öffentlichkeit während ihrer Aussage ausgeschlossen. Trotz des Schuldspruchs legte seine Verteidigung unmittelbar nach dem Urteil Revision beim Bundesgerichtshof ein, was bedeutet, dass das Urteil noch nicht rechtskräftig ist.

Reaktionen und Konsequenzen

Die Entscheidung des Gerichts, ihn für viereinhalb Jahre hinter Gitter zu schicken, entsprach den Forderungen von Staatsanwaltschaft und Nebenklage. Dies zeigt die Ernsthaftigkeit, mit der die Justiz auf solche Verbrechen reagiert. Die Verletzungen der Frau, darunter Schmerzen am Mund, Blutungen und Hautrötungen, wurden von der Staatsanwältin Yvonne Kobelt deutlich benannt.

Wörter und deren Bedeutung

- **HI-Virus:** Steht für „Humanes Immundefizienz-Virus“ und ist die Ursache von AIDS.
- **Crystal Meth:** Eine besonders gefährliche und abhängig machende Droge.
- **Revision:** Rechtsmittel gegen ein Urteil, das es ermöglicht, das Urteil von einer höheren Instanz

überprüfen zu lassen.

Präventionsmaßnahmen der Politik

Politische Maßnahmen könnten solche Verbrechen in der Zukunft verhindern. Eine strengere Überwachung von Personen mit nachgewiesenen Infektionen wie dem HI-Virus, verbunden mit strengen Auflagen, könnte einen Teil der Risiken mindern. Dazu gehört auch eine umfassende Aufklärung und medizinische Betreuung. Schulen und öffentliche Kampagnen könnten über die Auswirkungen und Gefahren von Drogenkonsum aufklären. Der Zugang zu psychologischer und rechtlicher Unterstützung für Opfer sexueller Gewalt muss ebenfalls deutlich verbessert werden, um Betroffenen schnell und effektiv Hilfe zukommen zu lassen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de